

UMBENNENUNG DER HINDENBURGSTRASSE JETZT!

Liebe Anwohner:innen der Hindenburgstraße!

Wir sind eine Initiative zur Umbenennung der Hindenburgstraße.

Wir wollen mit Ihnen sprechen!

Umbenennung der Hindenburgstraße jetzt!

Immer noch wird eine wichtige Straße in Georgsmarienhütte nach einem Demokratiefeind und Militaristen benannt.



<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=5481330>

Hindenburg wurde vor genau 100 Jahren, im Jahr 1925, von Demokratiefeinden ins Rennen um die Reichspräsidenten geschickt, nachdem alle direkten Putschversuche (u.a. Kapp-Putsch, Hitler-Putsch) gescheitert waren.

Die Demokratie sollte nun von innen her ausgehöhlt werden. Leider hat das geklappt, er wurde gewählt. Hindenburg hat Hitler letztlich zur Macht verholfen, so der Historiker Wolfgang Niess in seinem Buch „Schicksalsjahr 1925“.

Hindenburg war eng mit Hitler verbunden!

Infostand am Mittwoch, 05.11.2025 von 14:00 bis 17:00 Uhr auf dem Platz vor der ehemaligen Sparkasse

Es gibt Kaffee und Kekse.

Georgsmarienhütte darf einen Demokratiefeind nicht durch einen Straßennamen ehren!

Hindenburg hat Hitler zum Reichskanzler ernannt, er hat die Gesetze die auf Grundlage des Ermächtigungsgesetzes erlassen wurden, die brutale Verfolgung und Inhaftierung von Andersdenkenden, sowie die einsetzende Verfolgung von Juden zugelassen.

In diesem Jahr wurden bereits Hindenburgstraßen in Lüneburg und Hamburg umbenannt.

Wir schlagen vor, die Straße in **Margot-Friedländer-Straße** umzubenennen.



<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Margot-Friedlander.jpg>

Margot Friedländer wurde 2011 mit dem Bundesverdienstkreuz erster Klasse ausgezeichnet. Sie hat das KZ Theresienstadt überlebt. Ihre Eltern und Geschwister wurden im KZ ermordet. Sie hat sich nach der Befreiung als Zeitzeugin engagiert.

Die Stadt übernimmt die Kosten für das Umschreiben der Adressen.